

Allgemeine Geschäftsbedingungen (AGB)

General Terms and Conditions (GTC)

zwischen

dem jeweiligen Kunden
der OptWare GmbH

- nachfolgend „Kunde“ -

between

the respective customer
of OptWare GmbH

- hereinafter referred to as the
„Customer“ -

und

and

OptWare GmbH

Prüfeninger Straße 20
D-93049 Regensburg

- nachfolgend „OptWare“ -

- hereinafter referred to as “OptWare” -

§1 Geltungsbereich

(1) Die OptWare GmbH, Prüfeninger Straße 20, 93049 Regensburg (im Folgenden „OptWare“ genannt), erbringt ihre Lieferungen und Leistungen ausschließlich auf Grundlage dieser Allgemeinen Geschäftsbedingungen („AGB“).

Diese AGB gelten auch für alle zukünftigen Liefer- und Leistungsverträge zwischen OptWare und dem Kunden, ohne dass es einer erneuten ausdrücklichen Vereinbarung bedarf.

(2) Abweichende, entgegenstehende oder ergänzende Allgemeine Geschäftsbedingungen des Kunden

§1 Scope of Application

(1) OptWare GmbH, Prüfeninger Straße 20, 93049 Regensburg (hereinafter referred to as “OptWare”), provides its deliveries and services exclusively on the basis of these General Terms and Conditions (“GTC”).

These GTC shall also apply to all future supply and service contracts between OptWare and the Customer without the need for a renewed express agreement.

(2) Any deviating, conflicting or supplementary general terms and conditions of the Customer shall not



werden nicht Vertragsbestandteil, es sei denn, OptWare hat ihrer Geltung ausdrücklich in Textform zugestimmt. Diese AGB gelten auch dann, wenn OptWare in Kenntnis entgegenstehender oder abweichender Bedingungen des Kunden Leistungen vorbehaltlos erbringt.

become part of the contract unless OptWare has expressly agreed to their applicability in text form. These GTC shall also apply even if OptWare performs services without reservation in the knowledge of conflicting or deviating terms and conditions of the Customer.

§2 Leistungspflichten von OptWare

(1) Die Leistungspflichten von OptWare ergeben sich abschließend aus dem jeweiligen Angebot sowie den darin in Bezug genommenen Vertragsunterlagen.

Sonstige Zusagen, Leistungsversprechen oder Nebenabreden sind nur verbindlich, wenn sie von OptWare in Textform bestätigt wurden.

(2) OptWare ist berechtigt, seine Leistungen über den vereinbarten Umfang hinaus weiterzuentwickeln, an den Stand der Technik anzupassen und Verbesserungen vorzunehmen, sofern hierdurch die vertraglich vereinbarte Leistung nicht wesentlich beeinträchtigt wird.

Dies gilt insbesondere, wenn die Anpassung erforderlich ist, um Missbrauch zu verhindern oder OptWare aufgrund gesetzlicher Vorgaben zur Anpassung verpflichtet ist.

(3) Soweit OptWare Zusatzleistungen unentgeltlich erbringt, besteht hierauf kein Rechtsanspruch.

OptWare ist berechtigt, solche bislang unentgeltlich bereitgestellten Leistungen innerhalb angemessener Frist einzustellen, zu ändern oder künftig nur noch entgeltlich anzubieten. OptWare

§2 Performance Obligations of OptWare

(1) OptWare's service obligations shall be conclusively defined by the respective offer and the contractual documents referenced therein.

Any other commitments, performance promises or ancillary agreements shall only be binding if confirmed by OptWare in text form.

(2) OptWare shall be entitled to further develop its services beyond the agreed scope, to adapt them to the state of the art and to implement improvements, provided that the contractually agreed services are not materially impaired.

This shall apply in particular where such adaptations are necessary to prevent misuse or where OptWare is required to adjust its services due to legal obligations.

(3) To the extent that OptWare provides additional services free of charge, the Customer shall have no legal entitlement to such services.

OptWare shall be entitled to discontinue, modify or offer such previously free services only against remuneration within a reasonable period of time. OptWare shall inform the Customer in due time.

wird den Kunden hierüber rechtzeitig informieren.

(4) OptWare ist zur Erbringung von Supportleistungen ausschließlich im vertraglich vereinbarten Umfang verpflichtet.

Darüber hinausgehende Supportleistungen werden nicht geschuldet. Ein direkter Support gegenüber Kunden des Kunden erfolgt nicht, sofern nicht ausdrücklich etwas anderes in Textform vereinbart wurde.

(5) Soweit dem Kunden feste IP-Adressen zur Verfügung gestellt werden, behält sich OptWare vor, die zugewiesene(n) IP-Adresse(n) aus technischen oder rechtlichen Gründen zu ändern.

§3 Pflichten des Kunden

(1) Der Kunde sichert zu, dass die von ihm bereitgestellten Angaben vollständig und richtig sind.

Er ist verpflichtet, OptWare unverzüglich über Änderungen seiner Kontaktdaten sowie aller sonstigen für die Vertragsdurchführung relevanten Informationen zu informieren.

(2) Der Kunde ist verpflichtet, von sämtlichen Daten, die er auf Systeme oder in die Cloud von OptWare überträgt, regelmäßige, mindestens tagesaktuelle Sicherungskopien zu erstellen oder erstellen zu lassen.

Diese Sicherungskopien dürfen nicht ausschließlich auf den von OptWare bereitgestellten Systemen gespeichert werden.

Im Falle eines Datenverlustes ist der Kunde verpflichtet, die betreffenden

(4) OptWare shall provide support services solely within the scope expressly agreed in the contract.

Any support beyond this scope is not owed. OptWare shall not provide direct support to the Customer's customers unless explicitly agreed otherwise in text form.

(5) If fixed IP addresses are provided to the Customer, OptWare reserves the right to change the assigned IP address(es) if required for technical or legal reasons.

§3 Duties of the Customer

(1) The Customer warrants that all information provided is complete and accurate.

The Customer shall inform OptWare without undue delay of any changes to its contact details and any other information relevant to the performance of the contract.

(2) The Customer shall ensure that regular, at least daily, backup copies are made of all data transferred to OptWare's systems or cloud.

Such backups must not be stored exclusively on OptWare's systems.

In the event of data loss, the Customer shall restore the relevant data and configurations independently and at its own expense.

Datenbestände sowie Konfigurationen eigenständig und unentgeltlich wiederherzustellen.

(3) Der Kunde ist verpflichtet, die von OptWare bereitgestellten Leistungen ausschließlich im Einklang mit den geltenden gesetzlichen Vorschriften, den guten Sitten sowie unter Wahrung der Rechte Dritter (insbesondere Urheber-, Marken-, Namens- und Datenschutzrechte) zu nutzen.

Bei Verstößen ist OptWare berechtigt, die Leistungen mit sofortiger Wirkung ganz oder teilweise einzustellen.

(4) Der Kunde ist verpflichtet, Zugangsdaten, insbesondere Passwörter, geheim zu halten und regelmäßig zu ändern.

Er hat OptWare unverzüglich zu informieren, sobald ihm bekannt wird, dass unbefugte Dritte Kenntnis von Zugangsdaten erlangt haben.

(5) Der Kunde verpflichtet sich, die Leistungen und insbesondere die Software vertragsgemäß und sachgerecht zu nutzen und jegliche Nutzung zu unterlassen, die zu einer übermäßigen Belastung der Systeme von OptWare führen kann.

(6) Der Kunde verpflichtet sich insbesondere, die von OptWare bereitgestellten Ressourcen nicht für folgende Handlungen zu nutzen:

- (a) unbefugtes Eindringen in fremde IT-Systeme (z. B. Hacking)
- (b) Beeinträchtigung fremder Systeme durch Datenströme oder E-Mails (z. B. DoS-/DDoS-Angriffe, Spam, Mail-Bombing)
- (c) systematische Suche nach offenen

(3) The Customer shall use OptWare's services exclusively in compliance with applicable laws, public policy and the rights of third parties (in particular copyrights, trademark rights, name rights and data protection rights).

In the event of a violation, OptWare shall be entitled to suspend the services in whole or in part with immediate effect.

(4) The Customer shall keep access credentials, in particular passwords, strictly confidential and change them regularly.

The Customer shall inform OptWare without undue delay if it becomes aware that unauthorized third parties have gained access to such credentials.

(5) The Customer undertakes to use the services, in particular the software, in accordance with the contract and in a proper manner, and to refrain from any use that may result in excessive load on OptWare's systems.

(6) In particular, the Customer shall not use OptWare's resources for the following activities:

- (a) unauthorized access to third-party IT systems (e.g. hacking)
- (b) interference with third-party systems through data traffic or emails (e.g. DoS/DDoS attacks, spam, mail bombing)
- (c) systematic scanning for open access points (e.g. port scanning)
- (d) sending unsolicited advertising emails

Zugängen (z. B. Port-Scanning)
(d) Versand von Werbe-E-Mails ohne erforderliche Einwilligung oder sonstige Rechtsgrundlage
(e) Fälschung von IP-Adressen oder Kommunikationsdaten sowie Verbreitung von Schadsoftware

Bei Verstößen ist OptWare berechtigt, die Leistungen unverzüglich einzustellen. Schadensersatzansprüche bleiben vorbehalten.

(7) Sofern ein bestimmtes Datentransfervolumen pro Abrechnungszeitraum vereinbart ist, ist der Kunde verpflichtet, dieses Limit zu überwachen.

Bei Überschreitung ist OptWare berechtigt, das zusätzliche Datenvolumen gemäß den vereinbarten Preisen in Rechnung zu stellen.

(8) Sofern der Kunde Lizenzen eigenständig auf den bereitgestellten Systemen verwaltet, einrichtet oder verteilt, ist er allein für die ordnungsgemäße Lizenzierung verantwortlich.

§4 Besondere Bedingungen für dedizierte und virtuelle Server

(1) Der Kunde gewährleistet, dass die von ihm bereitgestellten und veröffentlichten Inhalte nicht gegen geltendes Recht verstoßen, insbesondere nicht gegen Urheber-, Marken-, Namens-, Datenschutz- oder Wettbewerbsrecht.

OptWare ist berechtigt, Inhalte, die aus rechtlichen Gründen bedenklich erscheinen, vorübergehend zu sperren.

(2) Sofern der Kunde über alleinige Administratorrechte verfügt, ist OptWare

without required consent or legal basis
(e) falsification of IP addresses or communication headers and distribution of malware

In the event of a violation, OptWare shall be entitled to suspend the services immediately. The right to claim damages remains reserved.

(7) If a specific data transfer volume per billing period has been agreed, the Customer shall monitor compliance with such limit.

In case of exceeding the agreed volume, OptWare shall be entitled to invoice the excess usage at the agreed rates.

(8) If the Customer independently manages, sets up or distributes licenses on the provided systems, the Customer shall be solely responsible for proper licensing.

§4 Special Conditions for Dedicated and Virtual Servers

(1) The Customer warrants that any content provided or published does not violate applicable law, in particular copyright, trademark, name rights, data protection or competition law.

OptWare shall be entitled to temporarily block content that appears legally questionable.

(2) If the Customer has sole administrator rights, OptWare shall not

nicht zur Administration des Servers verpflichtet.

Der Kunde ist in diesem Fall allein für den Betrieb, die Inhalte sowie die Sicherheit des Servers verantwortlich.

Der Kunde hat geeignete Sicherheitsmaßnahmen zu ergreifen, insbesondere Sicherheitssoftware einzusetzen, sich regelmäßig über Sicherheitslücken zu informieren und diese unverzüglich zu schließen.

Die Bereitstellung von Sicherheits- oder Wartungssoftware durch OptWare entbindet den Kunden nicht von diesen Pflichten.

(3) Der Kunde ist verpflichtet, seine Server so zu betreiben und zu konfigurieren, dass die Sicherheit, Integrität und Verfügbarkeit von Netzen, anderen Servern sowie von Software und Daten Dritter oder von OptWare nicht beeinträchtigt werden.

(4) Gefährdet ein Server des Kunden die Sicherheit, Integrität oder Verfügbarkeit von Netzen, anderen Servern oder Daten Dritter oder von OptWare – oder besteht aufgrund objektiver Umstände ein entsprechender Verdacht – ist OptWare berechtigt, den betroffenen Server vorübergehend zu sperren.

Dies gilt insbesondere bei Angriffen wie Denial-of-Service (DoS/DDoS), auch wenn diese nicht vom Kunden selbst verursacht wurden (z. B. bei Kompromittierung durch Dritte).

Bei vorsätzlichen Pflichtverletzungen des Kunden ist OptWare berechtigt, das Vertragsverhältnis fristlos zu kündigen.

be responsible for administering the server.

In such case, the Customer shall be solely responsible for operation, content and security of the server.

The Customer shall implement appropriate security measures, in particular by installing security software, monitoring known vulnerabilities and promptly addressing them.

The provision of security or maintenance software by OptWare shall not relieve the Customer of these obligations.

(3) The Customer shall operate and configure its servers in such a way that the security, integrity and availability of networks, other servers, and software or data of third parties or OptWare are not compromised.

(4) If a Customer's server endangers the security, integrity or availability of networks, other servers, or data of third parties or OptWare – or if there is reasonable suspicion thereof – OptWare shall be entitled to temporarily suspend the affected server.

This shall apply in particular in cases of Denial-of-Service (DoS/DDoS) attacks, even if not caused by the Customer (e.g. due to compromise by third parties).

In the event of intentional breaches by the Customer, OptWare shall be entitled to terminate the contract without notice.

(5) Sofern nicht ausdrücklich vereinbart, ist OptWare nicht zur Datensicherung verpflichtet.

Beauftragt der Kunde OptWare mit Datensicherungen, hat der Kunde diese regelmäßig auf Vollständigkeit und Wiederherstellbarkeit zu überprüfen und etwaige Unregelmäßigkeiten unverzüglich mitzuteilen.

(6) OptWare ist berechtigt, zur Überprüfung der Einhaltung der vertraglichen Bestimmungen, insbesondere der Lizenzbedingungen, Audits durchzuführen.

Der Kunde ist verpflichtet, an solchen Audits in angemessenem Umfang mitzuwirken.

§5 Vertragsschluss, Vertragslaufzeit, Kündigung

(1) Der Vertrag kommt durch Annahme des Angebots des Kunden durch OptWare zustande.

Die Annahme kann ausdrücklich erklärt werden oder durch den Beginn der Leistungserbringung durch OptWare erfolgen.

(2) Sofern nicht abweichend vereinbart, beträgt die Mindestvertragslaufzeit 12 Monate.

Die Frist für die ordentliche Kündigung beträgt sechs Wochen zum Ende der jeweiligen Vertragslaufzeit.

Verträge mit einer Gesamtlaufzeit von weniger als sechs Wochen enden automatisch mit Ablauf der vereinbarten Laufzeit.

Sofern nicht abweichend vereinbart, verlängert sich der Vertrag mangels

(5) Unless expressly agreed, OptWare shall not be obligated to perform data backups.

If OptWare is commissioned to perform backups, the Customer shall regularly verify completeness and recoverability and promptly notify OptWare of any irregularities.

(6) OptWare shall be entitled to conduct audits to verify compliance with contractual provisions, in particular license terms.

The Customer shall reasonably cooperate in such audits.

§5 Conclusion of Contract, Term, Termination

(1) The contract shall be concluded upon acceptance of the Customer's offer by OptWare.

Acceptance may be declared expressly or by commencement of performance by OptWare.

(2) Unless otherwise agreed, the minimum contract term shall be 12 months.

The notice period for ordinary termination shall be six weeks to the end of the respective contract term.

Contracts with a total term of less than six weeks shall expire automatically at the end of the agreed term.

Unless otherwise agreed, the contract shall automatically renew for the agreed minimum term unless terminated. If such

Kündigung jeweils um die vereinbarte Mindestvertragslaufzeit. Beträgt diese mehr als ein Jahr, erfolgt die Verlängerung jeweils um ein Jahr.

(3) Das Recht beider Parteien zur außerordentlichen Kündigung aus wichtigem Grund bleibt unberührt.

Ein wichtiger Grund liegt für OptWare insbesondere vor, wenn der Kunde

(a) mit der Zahlung von Entgelten in Höhe von mindestens zwei monatlichen Grundentgelten in Verzug ist, oder
(b) schuldhaft gegen eine wesentliche Vertragspflicht verstößt und den Verstoß trotz Abmahnung nicht innerhalb angemessener Frist abstellt.

(4) Kündigungen bedürfen zu ihrer Wirksamkeit der Textform.

§6 Preise und Zahlung

(1) Nutzungsunabhängige Entgelte sind, sofern nicht abweichend vereinbart, für die jeweilige Vertragslaufzeit im Voraus fällig und zahlbar.

Nutzungsabhängige Entgelte werden jeweils nach Ablauf des entsprechenden Abrechnungszeitraums fällig.

Sämtliche Entgelte richten sich nach den jeweils vertraglich vereinbarten Preisen.

(2) Der Kunde gerät auch ohne Mahnung in Verzug, wenn er eine Rechnung nicht innerhalb von 14 Tagen nach Zugang bezahlt.

(3) Sofern nicht abweichend vereinbart, erfolgen Zahlungen per SEPA-Lastschrift.

Der Kunde erteilt OptWare ein entsprechendes SEPA-Lastschriftmandat

term exceeds one year, renewal shall occur for periods of one year each.

(3) The right of both parties to terminate the contract for cause remains unaffected.

Good cause for OptWare shall exist in particular if the Customer

(a) is in default with payment of fees in an amount equal to at least two monthly base fees, or
(b) culpably breaches a material contractual obligation and fails to remedy such breach within a reasonable period despite prior notice.

(4) Any termination must be made in text form to be effective.

§6 Prices and Payment

(1) Unless otherwise agreed, fees independent of usage shall be due and payable in advance for the respective contract term.

Usage-based fees shall be due and payable at the end of the respective billing period.

All fees shall be based on the prices agreed in the contract.

(2) The Customer shall be deemed in default without the need for a reminder if payment is not made within 14 days after receipt of the invoice.

(3) Unless otherwise agreed, payments shall be made by SEPA direct debit.

The Customer grants OptWare a corresponding SEPA direct debit mandate

für sämtliche im Rahmen des Vertragsverhältnisses anfallenden Entgelte. Das Mandat gilt auch für vom Kunden mitgeteilte neue Bankverbindungen.

OptWare wird den Lastschriftinzug im Voraus ankündigen („Pre-Notification“), in der Regel mindestens einen Werktag vor der Abbuchung per E-Mail.

Der Kunde ist verpflichtet, für eine ausreichende Kontodeckung zu sorgen und haftet für Schäden, die durch Rücklastschriften entstehen, sofern er diese zu vertreten hat.

(4) Im Falle des Zahlungsverzugs ist OptWare berechtigt, Verzugszinsen in gesetzlicher Höhe zu verlangen.

Dem Kunden bleibt der Nachweis vorbehalten, dass kein oder ein geringerer Schaden entstanden ist.

(5) OptWare stellt Rechnungen grundsätzlich in elektronischer Form per E-Mail an die vom Kunden benannte Adresse zur Verfügung. Der Kunde erklärt sich hiermit einverstanden.

Auf Wunsch des Kunden kann eine postalische Übersendung erfolgen; hierfür kann OptWare ein angemessenes Entgelt verlangen.

(6) Eine vorübergehende Sperrung von Leistungen entbindet den Kunden nicht von seiner Zahlungspflicht.

(7) Der Kunde ist zur Aufrechnung oder Zurückbehaltung nur berechtigt, soweit seine Gegenansprüche unbestritten oder rechtskräftig festgestellt sind.

for all fees arising under the contractual relationship. The mandate shall also apply to new bank details provided by the Customer.

OptWare shall provide advance notice of the direct debit (“pre-notification”), typically at least one business day prior to the debit via email.

The Customer shall ensure sufficient account coverage and shall be liable for any damages caused by returned direct debits, insofar as the Customer is responsible.

(4) In the event of payment default, OptWare shall be entitled to charge default interest at the statutory rate.

The Customer shall be entitled to prove that no or a lower damage has been incurred.

(5) OptWare shall provide invoices electronically via email to the address specified by the Customer. The Customer agrees to this.

Upon request, invoices may be sent by post, for which OptWare may charge a reasonable fee.

(6) Temporary suspension of services shall not affect the Customer’s obligation to pay.

(7) The Customer may only set off or withhold payments against claims that are undisputed or finally adjudicated.

This shall not apply to counterclaims arising from the same contractual

Dies gilt nicht für Gegenansprüche aus demselben Vertragsverhältnis, insbesondere Gewährleistungsansprüche.

relationship, in particular warranty claims.

§7 Gewährleistung

(1) Der Kunde ist verpflichtet, Mängel unverzüglich anzuzeigen.

Er hat OptWare im Rahmen des Zumutbaren bei der Analyse und Beseitigung von Mängeln zu unterstützen, insbesondere durch Bereitstellung erforderlicher Informationen sowie durch Durchführung angemessener Maßnahmen zur Datensicherung.

(2) Der Kunde erkennt an, dass es nach dem Stand der Technik nicht möglich ist, Software so zu entwickeln, dass sie in allen Anwendungsszenarien fehlerfrei funktioniert oder gegen sämtliche Manipulationen durch Dritte geschützt werden kann.

OptWare übernimmt insbesondere keine Gewähr dafür, dass

- die Software den individuellen Anforderungen des Kunden entspricht,
- für bestimmte Zwecke geeignet ist oder
- ununterbrochen, fehlerfrei oder frei von Schadsoftware betrieben werden kann.

OptWare gewährleistet ausschließlich, dass die bereitgestellte Software zum Zeitpunkt der Überlassung unter normalen Betriebsbedingungen im Wesentlichen der vereinbarten Leistungsbeschreibung entspricht.

§7 Warranty

(1) The Customer shall notify OptWare of any defects without undue delay.

The Customer shall reasonably support OptWare in the analysis and remediation of defects, in particular by providing necessary information and taking appropriate data backup measures.

(2) The Customer acknowledges that, according to the current state of the art, it is not possible to develop software that operates error-free in all application scenarios or is fully protected against any third-party manipulation.

In particular, OptWare does not warrant that the software

- meets the Customer's specific requirements,
- is suitable for particular purposes, or
- operates uninterrupted, error-free, or free of malware.

OptWare warrants solely that the software provided substantially conforms to the agreed specifications at the time of delivery under normal operating conditions.

§8 Haftung

(1) OptWare haftet, gleich aus welchem Rechtsgrund, ausschließlich nach Maßgabe der nachstehenden Bestimmungen.

(2) OptWare haftet unbeschränkt bei Vorsatz und grober Fahrlässigkeit sowie nach den gesetzlichen Vorschriften.

(3) Bei leichter Fahrlässigkeit haftet OptWare nur bei Verletzung einer wesentlichen Vertragspflicht (sogenannte Kardinalpflicht).

In diesem Fall ist die Haftung auf den vertragstypischen, vorhersehbaren Schaden begrenzt.

(4) Bei leichter Fahrlässigkeit ist die Haftung für sonstige Schäden, insbesondere mittelbare Schäden, Folgeschäden oder entgangenen Gewinn, ausgeschlossen.

(5) Die vorstehenden Haftungsbeschränkungen gelten nicht bei

- Schäden aus der Verletzung des Lebens, des Körpers oder der Gesundheit,
- einer Haftung nach dem Produkthaftungsgesetz, sowie
- in sonstigen Fällen zwingender gesetzlicher Haftung.

(6) Soweit die Haftung von OptWare ausgeschlossen oder beschränkt ist, gilt dies auch für die persönliche Haftung der gesetzlichen Vertreter, Mitarbeiter und Erfüllungsgehilfen von OptWare.

(7) Sofern und soweit der Anwendungsbereich des Telekommunikationsgesetzes (TKG)

§8 Liability

(1) OptWare shall be liable, irrespective of the legal basis, only in accordance with the following provisions.

(2) OptWare shall be liable without limitation in cases of intent and gross negligence in accordance with statutory provisions.

(3) In cases of slight negligence, OptWare shall be liable only for the breach of a material contractual obligation (so-called cardinal obligation).

In such cases, liability shall be limited to the foreseeable damage typical for the contract.

(4) In cases of slight negligence, liability for all other damages, in particular indirect damages, consequential damages or loss of profit, shall be excluded.

(5) The above limitations of liability shall not apply in cases of

- injury to life, body or health,
- liability under the German Product Liability Act, or
- other cases of mandatory statutory liability.

(6) To the extent OptWare's liability is excluded or limited, such limitation shall also apply to the personal liability of its legal representatives, employees and vicarious agents.

(7) To the extent the German Telecommunications Act (TKG) applies,

eröffnet ist, bleiben die entsprechenden gesetzlichen Haftungsregelungen unberührt.

§9 Datenschutz

(1) OptWare erhebt, verarbeitet und nutzt personenbezogene Daten des Kunden ausschließlich im Rahmen der jeweils anwendbaren gesetzlichen Datenschutzbestimmungen.

Weitere Informationen zur Verarbeitung personenbezogener Daten ergeben sich aus der Datenschutzerklärung von OptWare sowie – sofern einschlägig – aus einer gesonderten Auftragsverarbeitungsvereinbarung (AVV).

§10 Urheberrechte und Lizenzvereinbarungen

(1) OptWare räumt dem Kunden an der bereitgestellten eigenen und fremden Software ein einfaches, nicht übertragbares und nicht unterlizenzierbares Nutzungsrecht ein, das zeitlich auf die Laufzeit des jeweiligen Vertrages beschränkt ist.

Eine Übertragung des Nutzungsrechts auf Dritte ist nur im Rahmen einer zulässigen Vertragsübernahme mit vorheriger Zustimmung von OptWare in Textform zulässig.

Nach Beendigung des Vertrages endet das Nutzungsrecht automatisch. Der Kunde ist verpflichtet, die Nutzung einzustellen und sämtliche Kopien der überlassenen Software zu löschen, sofern keine gesetzlichen Aufbewahrungspflichten entgegenstehen.

(2) Für Open-Source-Software gelten ergänzend die jeweiligen Lizenzbedingungen der entsprechenden Rechteinhaber.

the respective statutory liability provisions shall remain unaffected.

§9 Data protection

(1) OptWare collects, processes and uses personal data of the Customer solely in accordance with the applicable data protection laws.

Further information on the processing of personal data is set out in OptWare's privacy policy and – where applicable – in a separate data processing agreement (DPA).

§10 Intellectual Property and License Terms

(1) OptWare grants the Customer a non-exclusive, non-transferable and non-sublicensable right to use any software provided (including third-party software), limited in time to the duration of the respective contract.

Any transfer of the right of use to third parties shall only be permitted in the context of an approved contract transfer with OptWare's prior consent in text form.

Upon termination of the contract, the right of use shall automatically cease. The Customer shall discontinue use and delete all copies of the provided software unless statutory retention obligations apply.

(2) For open source software, the respective license terms of the relevant rights holders shall apply in addition.

OptWare wird diese auf Anfrage zur Verfügung stellen. Soweit solche Lizenzbedingungen im Widerspruch zu diesen AGB stehen, gehen die Lizenzbedingungen der jeweiligen Rechteinhaber vor.

(3) Im Übrigen gelten die Lizenzbedingungen der jeweiligen Softwarehersteller sowie – sofern einschlägig – ergänzende, produkt- oder softwarespezifische Bedingungen von OptWare.

§11 Freistellung

(1) Der Kunde stellt OptWare auf erstes Anfordern von sämtlichen Ansprüchen Dritter frei, die auf rechtswidrigen oder rechtsverletzenden Handlungen des Kunden oder auf inhaltlichen Fehlern der vom Kunden bereitgestellten Informationen beruhen.

Dies gilt insbesondere für Ansprüche wegen Verletzung von Urheber-, Marken-, Namens-, Datenschutz- oder Wettbewerbsrechten sowie bei Verstößen gegen die vertraglichen Pflichten des Kunden.

Die Freistellung umfasst auch die erforderlichen Kosten der Rechtsverteidigung von OptWare.

§12 Anwendbares Recht, Gerichtsstand

(1) Es gilt das Recht der Bundesrepublik Deutschland unter Ausschluss des UN-Kaufrechts (CISG).

(2) Sofern der Kunde Kaufmann, juristische Person des öffentlichen

OptWare shall make such license terms available upon request. In the event of any conflict between such license terms and these GTC, the license terms of the respective rights holders shall prevail.

(3) In all other respects, the license terms of the respective software vendors as well as – where applicable – any product-specific or software-specific additional terms of OptWare shall apply.

§11 Indemnification

(1) The Customer shall indemnify and hold harmless OptWare from and against all third-party claims arising from unlawful or infringing acts of the Customer or from inaccuracies or unlawful content in the information provided by the Customer.

This shall apply in particular to claims based on violations of copyright, trademark, name rights, data protection or competition law, as well as breaches of the Customer's contractual obligations.

The indemnification shall also include the reasonable costs of legal defense incurred by OptWare.

§12 Applicable Law, Place of Jurisdiction

(1) The laws of the Federal Republic of Germany shall apply, excluding the United Nations Convention on Contracts for the International Sale of Goods (CISG).

(2) If the Customer is a merchant, a legal entity under public law or a special

Rechts oder öffentlich-rechtliches Sondervermögen ist, ist Regensburg ausschließlicher Gerichtsstand für alle Streitigkeiten aus und im Zusammenhang mit der Vertragsbeziehung.

OptWare ist darüber hinaus berechtigt, den Kunden an seinem allgemeinen Gerichtsstand zu verklagen.

§13 Sonstiges

(1) OptWare ist berechtigt, dem Kunden sämtliche vertragsbezogenen Informationen und Erklärungen – mit Ausnahme von Kündigungen – in Textform, insbesondere per E-Mail an die vom Kunden angegebene E-Mail-Adresse, zu übermitteln.

Für Kündigungserklärungen gelten die vertraglich vereinbarten Formvorschriften.

(2) Sollten einzelne Bestimmungen dieses Vertrages ganz oder teilweise unwirksam oder undurchführbar sein oder werden, bleibt die Wirksamkeit der übrigen Bestimmungen unberührt.

Anstelle der unwirksamen oder undurchführbaren Bestimmung gilt eine solche wirksame und durchführbare Regelung als vereinbart, deren Wirkungen dem wirtschaftlichen Zweck der ursprünglichen Bestimmung möglichst nahekommen. Entsprechendes gilt für etwaige Vertragslücken.

fund under public law, Regensburg shall be the exclusive place of jurisdiction for all disputes arising out of or in connection with the contractual relationship.

OptWare shall also be entitled to bring legal action against the Customer at the Customer's general place of jurisdiction.

§13 Miscellaneous

(1) OptWare shall be entitled to provide all contract-related information and declarations to the Customer in text form, in particular by email to the email address provided by the Customer, with the exception of notices of termination.

Notices of termination shall be subject to the form requirements agreed in the contract.

(2) Should any provision of this contract be or become wholly or partially invalid or unenforceable, the validity of the remaining provisions shall remain unaffected.

In place of the invalid or unenforceable provision, a valid and enforceable provision shall be deemed agreed that most closely reflects the economic intent of the original provision.

The same shall apply in the event of any contractual gaps.